



## Reglemente MANNSCHAFTSWETTKÄMPFE

**Kategorieneinteilung:** Mädchen 1995-1999, Mädchen 2000-2004,

Knaben 1995-1999, Knaben 2000-2004 Jüngere dürfen bei den Älteren starten.

Mädchen dürfen in Knabenmannschaften starten.

Qualifikation für CH-Final: Die ersten 3 SCHWYZER Mannschaften der jeweiligen Mann-

schaftswettkämpfe qualifizieren sich für den CH-Final. Die Ausserkantonalen Vereine starten ausser Konkurrenz, sind aber "normal" preisberechtigt. Gilt nur für Mannschaftswettkampf!

Stärkeeinteilung: Bei mehreren Mannschaften je Kategorie und Verein gilt die mit

Nr. 1 bezeichnete Mannschaft als die Stärkste.

Nagelschuhe: In allen Mannschaftswettkämpfen sind Nagelschuhe <u>nicht</u> ge-

stattet.

Proteste sind schriftlich gegen eine Gebühr von Fr. 50.- einzureichen!

## **Pendelstafette**

Mannschaftsgrösse: 8 Teilnehmer; 4 auf jeder Seite; Start und Schlussläufer auf der

gleichen Seite.

**Anlage:** 60m auf Rasenplatz

**Startkommando:** "Auf die Plätze" - Fertig - Startsignal

Ausführung: Stabübergabe nach 60m wobei der Stafettenstab jeweils um

den Malstab herumgeführt werden muss.

Jeder Teilnehmer läuft die Strecke hin und zurück.

Zeitzuschläge: Fehlstart = 2 Sekunden; Stabfehler = 2 Sekunden;

Werfen des Stafettenstabes = 5 Sekunden.



Co-Sponsoren:













## Hindernislauf

Mannschaftsgrösse: 8 Teilnehmer

Regelung Übergabe: Sobald der aktuell laufende Athlet an den Malstäben (Punkt 1

und 11) vorbei ist, darf der nachfolgende Athlet starten.

Halle. Anlage auf Volleyballfeld gemäss SKTSV-DOK 17.1.1. Anlage:

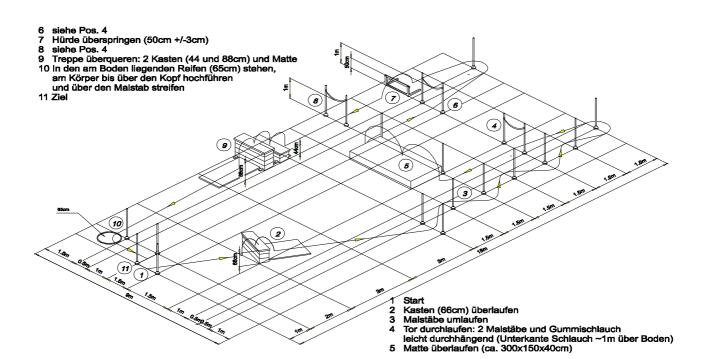
> (Siehe Skizze Hindernislauf). Es dürfen nur Hallenschuhe mit nicht abfärbenden Sohlen getragen werden. (Wird kontrolliert!)

Ausführung: Startkommando: "Auf die Plätze - Fertig - Los". Es dürfen keine

Starthilfen verwendet werden.

Zuschläge: Fehlstart: 2s; je Hindernisfehler 2s; Umgehen oder Auslas-

sen eines Hindernisses 4s.











Generalagentur Lachen